



Der EPatient Survey

Zielgruppendaten zum E-Health-Nutzer und digitalen Patienten

Entwickeln Sie effiziente E-Health-Strategien
auf Basis realer Marktdaten zum digitalen
Patient oder Versicherten

Auf welcher Basis planen Sie Ihre digitale Patienten- oder Versichertenstrategie?

- Sie wollen eine faktenbasierte und effiziente Planungsgrundlage für Ihre digitale Patienten- oder Versichertenstrategie?
- Sie suchen unabhängige Entscheidungs- und Investitionssicherheit?
- Sie suchen konkrete Fakten zu Ihrer Zielgruppe, Marktzugänge und Produkte im E-Health-Bereich?
- **Der EPatient Survey gibt Ihnen unabhängige Antworten.**



Der EPatient Survey ist die repräsentative E-Health-Befragung in Deutschland.

Er analysiert seit 2010 ganzheitlich die Nutzung digitaler Gesundheitsanwendungen in der Bevölkerung.

Für Entscheidungsträger ist der EPatient Survey die **unabhängige Datenquelle**, welche eine strategische Planung oftmals erst möglich macht.

1x/Jahr werden insgesamt **6.000 Bürger und Patienten** zu ihrer Nutzung von digitalen Gesundheits- und Versorgungsanwendungen repräsentativ befragt:

- Apps auf Rezept, Online-Konsultationen, Diagnostik-, Pflege- oder Präventionsanwendungen – **über 16 E-Health-Anwendungen** werden abgefragt,
- Krankheiten der Teilnehmer, Kassenzugehörigkeit, soziodemografische Zusammensetzung und weitere Typologien erlauben **Segmentanalysen je Anwendung**,
- Verbreitungstrends, Zahlungsbereitschaft und Anwendungsszenarien.

→ **Kennen Sie Ihre digitale Zielgruppe.**



Themenfelder des EPatient Survey (Auszug)



Verwender

Soziodemografie, Typologie (Gesund; Patient: akut, chronisch), Abfrage von 120 Erkrankungen, Bundesland, Krankenkasse, Early-/Late-Adopter.



Anwendungen im Markt

Verbreitungsgrad der 16 häufigsten E-Health-Anwendungen: Digitale Therapien, Prävention, Diagnose, Medikamente, Zweitmeinung, Konsultation, Pflege, EPA, E-Rezept und weitere.



Werbe-/Verbreitungskanäle

Messung und Entwicklung der Kanäle über welche Bürger und Patienten ihre Lösung erhalten: bspw. Online, Apotheke, Arzt, Klinik, Krankenkasse, Massenmedien. Neue Szenarien.



Apps/DiGas in der Versorgung

Welche Nutzertypologien erhalten über welche Wege in der Versorgung welche Art von E-Health-Anwendungen?



Patientensegmenten

Welche Patienten mit welchen Erkrankungen sind mit welchen digitalen Lösungen versorgt oder unterversorgt?



Early Adopter Analysen

Beschreibung von Verbreitungsmustern in den Zielgruppen über die Zeit: frühe Nutzer, Heavy User versus späte oder Nichtnutzer, Verteilung je Alter und Bildung.

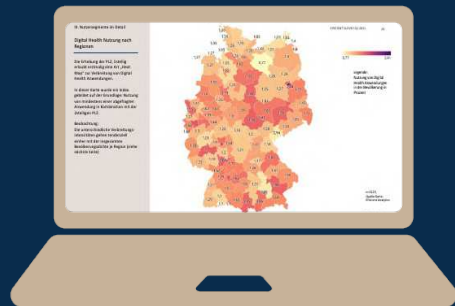
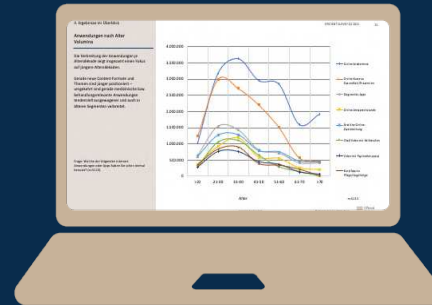
→ Umfangreichster Datensatz

Derzeit ist diese Datengrundlage die feinste Analyse, wie genau der Verwendermarkt für E-Health sich entwickelt. Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Details oder Anfragen.

→ Der neue Omnibus-Ansatz des EPatient Survey

Kombinieren Sie Ihre individuellen Fragen mit den Gesamtdaten.

Details hierzu unter: epatient-analytics.com/omnibus



Produkt und Ergebnis

Unsere Kunden erhalten die Ergebnisse **einmal pro Jahr** automatisch als

PPT-Report in A4/Querformat Infografiken mit Trend- und Segmentanalysen, 40-50 Seiten, sowie statistische Tabellen für granulare Segmentanalysen nach Anwender- und Krankheitsgruppen.

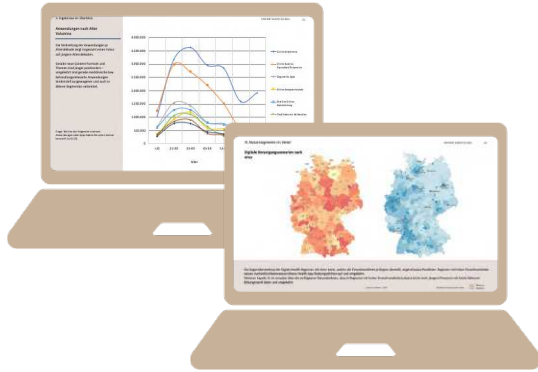
Kunden können jederzeit und jeweils 1-2 Wochen vor der Erhebung **im Herbst** eigene strategisch relevante Fragestellungen und Zielgruppen bspw. in einem Krankheitssegment definieren.

Hierzu nehmen Sie gerne mit unserem Team Kontakt auf. Die Panel-Befragung rekrutiert dann auf Basis des Kundenbriefings eine definierte Anzahl an Teilnehmern.

Der EPatient Survey kann einzeln bestellt werden oder im Paket mit unserer E-Health-Produkte Marktübersicht. Siehe hierzu:

epatient-analytics.com/der-diga-index

Unser Alleinstellungsmerkmal ist die schlichte Wirklichkeit



Methode

Unabhängige quitierte Befragungen mit jährlich 6000 Teilnehmern seit 2010, Verwendung von umfangreichen Sekundärdaten aus der Konsum- und Werbeforschung, Screening des E-Health-Marktes im D,A,CH-Raum – das sind die wesentlichen Methoden.

Alleinstellungsmerkmal

Unsere Datenbasis bietet derzeit das unmittelbarste, ganzheitliche und faktenbasierte Bild des digitalen Patienten und Versicherten ab. Unabhängig, repräsentativ, visualisiert und direkt für Strategieentscheidungen verwendbar – das ist unser USP.

Inhalt

Unser Datenpaket besteht aus einem Kompakt-Report (60 S., A4, Querformat, Infografiken, Summary).

Benefit

Durch den EPatient Survey erhalten Sie unabhängige, kompakte Markt- und Zielgruppendaten. Ihr Team und Sie erlangen faktenbasierte Planungs- und Entscheidungssicherheit sowie ein klares Bild der Marktwirklichkeit.

Kunden und Partner

Seit 2010 nutzen Kostenträger, Hersteller sowie weitere Unternehmenssegmente auf dem Gesundheitsmarkt unsere Kennzahlen zur unabhängigen Analyse des E-Health-Marktes.

Eine Auswahl der über 40 Kunden und Partner:



Der EPatient Survey in der Presse



EPatient Survey 2021: Digital ist nichts normal.

Ergebnisse des EPatient Surveys aus dem Frühjahr 2021



Nutzung von Gesundheits-Apps hat sich im Lockdown gewandelt.

Ergebnisse des EPatient Surveys aus dem Frühjahr 2021



Chroniker erleben digitale Unterversorgung.

Ergebnisse des EPatient Surveys aus dem Frühjahr 2021

Zum Unternehmen

EPatient Analytics bietet seinen Kunden Markt- und Zielgruppendaten, Trends und Best Practice für den digitalen Gesundheitsmarkt an.

Faktenbasiert, ganzheitlich, visualisiert und zugeschnitten auf das individuelle Markt- oder Zielgruppensegment – das ist unser Alleinstellungsmerkmal.

Zu den Kunden gehören sowohl Akteure und Unternehmen des Gesundheitssystems (Kostenträger, Hersteller, Leistungserbringer, Ministerien, Verbände, Forschungsinstitute) sowie Startups, Patientenorganisationen, Verlags- und Medienhäuser, IT- und Softwareunternehmen.

Kontakt für Bestellungen

Dr. Alexander Schachinger
EPatient Analytics GmbH

→ kontakt@epatient-analytics.com

→ **Tel.: +49 30 805 799 668**

EPatient Analytics GmbH

c/o Panorama3000
Kreuzbergstr. 28, 10965 Berlin

Sitz: Berlin, AG Charlottenburg,
HRB 159948 B

Geschäftsführer:
Dr. Alexander Schachinger